

Boden

Objektdiele



04/2024 B OD DE 10

**Schotten
& Hansen**

Wandler des Kostbaren.

Objektdiele

Produktinformationen

Beschreibung	Aufbau: Deckschicht: Träger:	Dreischicht-Konstruktion Eichenfurnier Nadelholz
Länge¹	2200 mm	
Breite^{1 2}	139 mm, 209 mm	
Stärke¹	14 mm (± 0,5 mm)	
Deckschicht¹	3,5 mm (± 0,5 mm)	
Profilbearbeitung	Nut und Feder an den Längsseiten; Stirnseiten genutet. Fase ca. 0,7 mm, 30°. Weitere Fasen auf Anfrage.	
Oberfläche	Endbehandelte diffusionsoffene Schotten & Hansen Oberfläche. Oberflächenbehandlung mit natürlichen Ölen, Harzen und Wachsen. Schotten & Hansen Oberflächen sind regenerierbar; Abschleifen oder mechanische Bearbeitung nicht notwendig. Stark säurehaltige und alkalische Mittel vermeiden.	
Holzfeuchte	Bei Lieferung: ~ 8 % ab Werk Ein spezielles Trocknungsverfahren während der Herstellung reduziert Schwund- und Quellverhalten im verlegten Zustand.	
Leistungseigenschaften³	 Brandverhalten: Cfl – s1 nach EN 13501-1:2018 (Dfl – s1 bei Eiche Edition 21 Flusskiesel und Rauch)	
	 Chemische Widerstandsfähigkeit gemäß EN 13442:2023-04, Verfahren A+B: überwiegend keine sichtbaren Änderungen	
	 Rutschhemmung EN 16165:2021-10 Anhang B: Klasse R9, Anhang D: Bodensystem uneingeschränkt betriebstauglich	
	 Formaldehydemission nach EN 14342: Klasse E1, gemessen gemäß EN 717- 1	
	 Fußbodenheizung: Geeignet für Warmwasser- oder Elektro-Fußbodenheizung. Wärmeleitfähigkeit λ [W/(m*K)]: Gesamtaufbau mit Eichenfurnier 0,13. Wärmedurchlasswiderstand R [m²K/W]: Gesamtaufbau 0,15 (berechnet nach EN 14342:2013).	
	 VOC-Emissionen nach AgBB-Schema < 1 mg / m³	
Reinigung & Pflege	Schotten & Hansen Reinigungs- und Pflegeprodukte. Schotten & Hansen empfiehlt den Einsatz einer Poliermaschine; Weitere Informationen enthalten in der Reinigungs- und Pflegeanweisung oder kontaktieren Sie unsere Serviceabteilung unter: service@schotten-hansen.com	
Recycling	Unsere Holzprodukte sind gemäß der Altholz Verordnung Kategorie A2 stofflich verwertbar.	















¹ Maße können produktionsbedingt geringfügig abweichen

² Begrenzte, breitenabhängige Verfügbarkeiten

³ Prüfprotokolle auf Anfrage erhältlich.

Objektdiele

Edition Eiche

	hell	mittel	dunkel
Flusskiesel			
Auster			
Leinen			
Rauch			
Mokka			

Kundenindividuelle Farben auf Anfrage möglich

Sortierung

1 Fein	Gleichmäßige, ruhige Holzstruktur mit kleinen Ästen und dezenten Rissen. Spiegel und unterschiedliche Faserverläufe sind möglich. Die Kittfarbe kann je nach Nutzung bei hellen Farben leicht dunkel hervorscheinen. Produkteigene Sortierung.
2 Mittel	Deutliche Holzstruktur mit Ästen, Schwund- und Windrissen. Spiegel und unterschiedliche Faserverläufe sind möglich. Die Kittfarbe kann je nach Nutzung bei hellen Farben leicht dunkel hervorscheinen. Produkteigene Sortierung.

Bearbeitung

1 Strukturiert	Akzentuierung der für das Holz typischen Maserung durch Ausbürsten der Frühholzanteile.
2 Handgehobelt	Durch kleine Grate und Mulden hervorgerufene gewellte Struktur für einen lebhaften Ausdruck.

2 Mittel / 1 Strukturiert empfohlen nur bei ausgewählten Farben, z. B. aus der Eiche Edition 21: Auster dunkel, Leinen dunkel, Rauch mittel und dunkel, Mokka mittel und dunkel. Bei hellen Farben und strukturierter Bearbeitung können Äste dunkel zum Vorschein kommen.



Farbabweichungen gegenüber Ausstellungsstücken bzw. Mustern bleiben vorbehalten, soweit diese in der Natur der Materialien liegen und handelsüblich sind.

**Schotten
& Hansen**

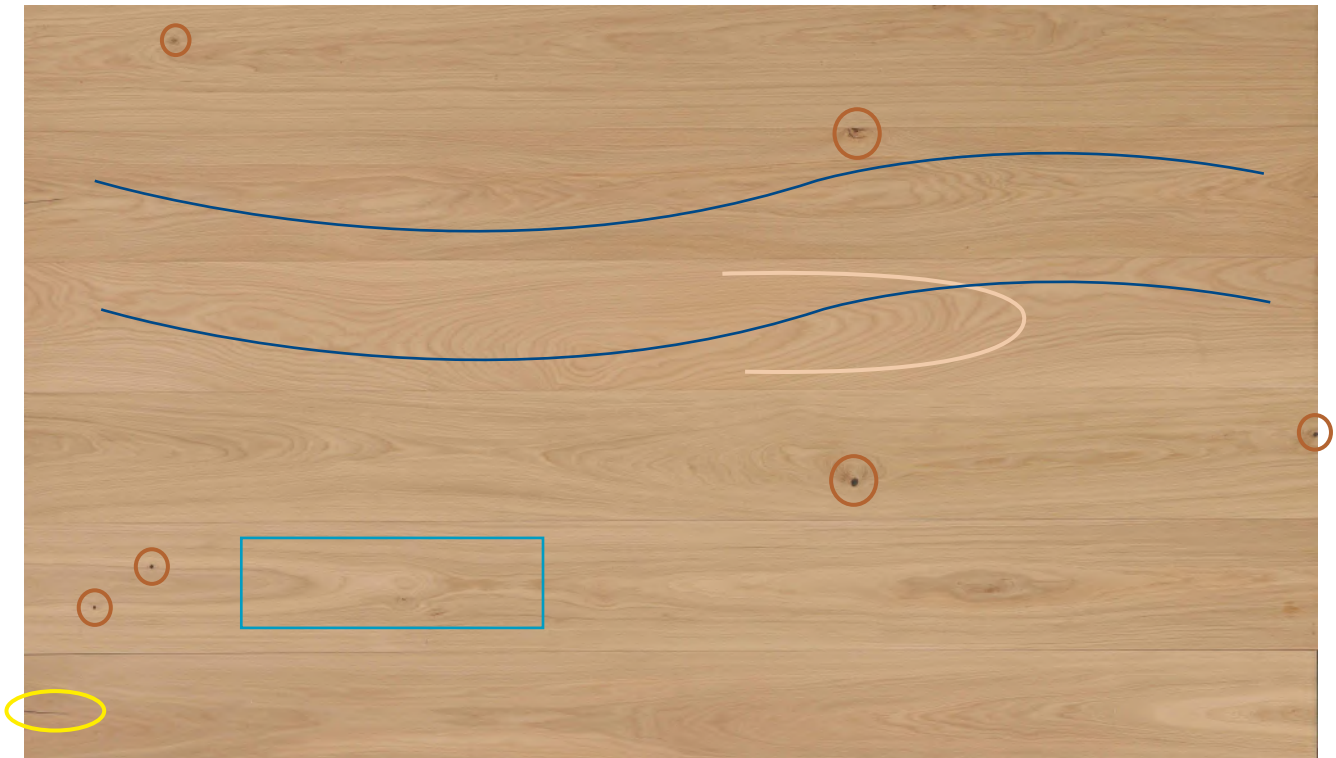
Schotten & Hansen GmbH, August-Moralt-Straße 1, 86971 Peiting,
T +49 8861 908 04-0, kontakt@schotten-hansen.com, www.schotten-hansen.com

Objektdiele

Sortierbeschreibung für Objektdiele

SORTIERUNG FEIN, nachfolgend exemplarisch beschrieben

Gleichmäßige, ruhige Holzstruktur mit kleinen Ästen und dezenten Rissen. Spiegel und unterschiedliche Faserverläufe sind möglich. Die Kittfarbe kann je nach Nutzung bei hellen Farben leicht dunkel hervorspringen. Produkteigene Sortierung.



Vereinzelte kleine Äste (festwachsend oder mit schwarzem Kitt ausgebessert)



kleine Risse mit Kitt ausgebessert



Faserverlauf



Breite fladrige Struktur



leichte Farbunterschiede, Mondringe

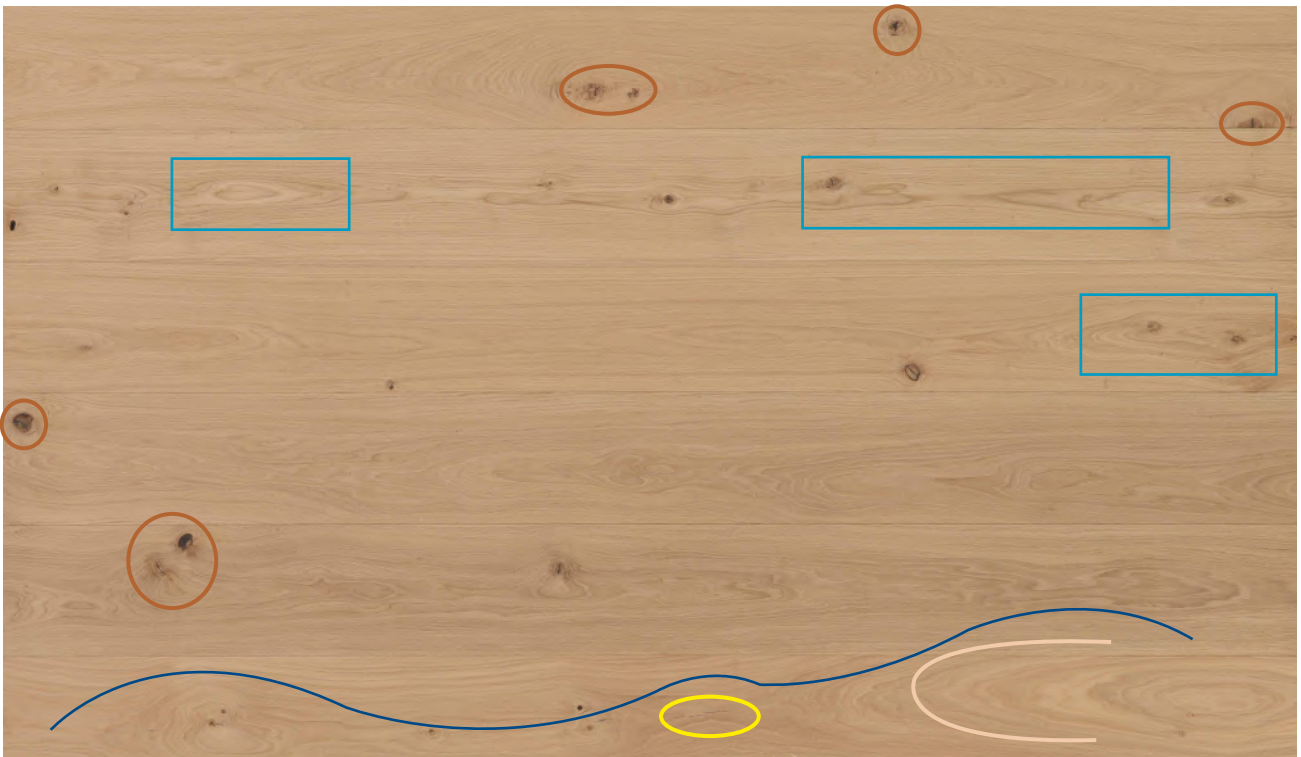
Die dargestellten Bilder sind beispielhaft zur Veranschaulichung der jeweiligen Merkmale. Diese können u.a. bedingt durch die gewählte Bearbeitung und Oberflächenfärbung anders zur Geltung kommen. Bis zu 5% der Dielen dürfen aus der jeweils angrenzenden Sortierung stammen.

Objektdiele

Sortierbeschreibung für Objektdiele

SORTIERUNG MITTEL, nachfolgend exemplarisch beschrieben

Deutliche Holzstruktur mit Ästen, Schwund- und Windrissen. Spiegel und unterschiedliche Faserverläufe sind möglich. Die Kittfarbe kann je nach Nutzung bei hellen Farben leicht dunkel hervorspringen. Produkteigene Sortierung.



Äste (festwachsend oder mit schwarzem Kitt ausgebessert).



Risse mit Kitt ausgebessert



Faserverlauf



Breite fladrige Struktur



Farbunterschiede, Mondringe

Die dargestellten Bilder sind beispielhaft zur Veranschaulichung der jeweiligen Merkmale. Diese können u.a. bedingt durch die gewählte Bearbeitung und Oberflächenfärbung anders zur Geltung kommen. Bis zu 5% der Dielen dürfen aus der jeweils angrenzenden Sortierung stammen.

Objektziele

Weitere Hinweise

Raumklima und Holzboden

Holz ist ein natürliches Material, das sich auf das Raumklima einstellt. Holz nimmt Feuchtigkeit aus der Luft auf und gibt sie auch wieder ab.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Holz während der Heizperiode stark austrocknet und somit Schwundrisse ausbilden kann. Durch niedrige Luftfeuchte während der Heizperiode hervorgerufene Risse berechtigen nicht zur Reklamation.

Mit der Einhaltung eines behaglichen und gesunden Raumklimas von etwa 20°C und 50 % relativer Feuchtigkeit können Sie die negativen Auswirkungen dieser natürlichen Erscheinungen weitgehend vermeiden.

Mit Thermo- und Hygrometern lässt sich das Klima in Ihren Räumen leicht kontrollieren. Bei zu trockener Raumluft müssen geeignete Maßnahmen zur Befeuchtung der Luft getroffen werden.

Die Verlegung unserer Holzböden sollte fachmännisch durch geschulte Schotten & Hansen Partnerbetriebe ausgeführt werden.

Verklebung

Die Vorbereitung des Untergrundes ist entsprechend den Richtlinien des Klebstoffherstellers und der einschlägigen DIN-Norm vorzunehmen.

Für die Verklebung aller Schotten & Hansen Fussboden-Produkte empfehlen wir einen lösemittel-freien und elastischen Kleber z.B. BONA Quantum oder gleichwertiges Produkt (eingesetzter Parkettklebstoff muss bauaufsichtlich zugelassen sein).

Bei einer Verklebung auf dem Untergrund ist auf eine vollflächige Verklebung mit dem Untergrund zu achten. Dazu ist bis zum Abbinden des Klebers ein ausreichender Anpressdruck zu gewährleisten.

Verklebung auf Estrich

Vorab hat eine Prüfung des Untergrundes und der Verarbeitungsvoraussetzungen nach VOB Teil B DIN 1961, Teil C DIN 18356 und DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 4

erhöhte Anforderung zu erfolgen. An die Ebenheit des Untergrundes sind generell, aber auch besonders bei großen Breiten und Längen der Parkette oder Dielen, erhöhte Anforderungen zu stellen.

Verklebung auf Fußbodenheizung

Auf Fußbodenheizungen sind alle Schotten & Hansen Holzböden vollflächig zu verkleben. Dabei ist auf eine sorgfältige Prüfung der Verlegereife des Heizestrichs zu achten – insbesondere müssen Aufheizprotokoll und Angabe von Messstellen (nach DIN) durch den Estrichleger dokumentiert werden. Der Kleber muss für die Verklebung auf einer Fußbodenheizung geeignet sein.

Bitte beachten Sie bei Betrieb einer Fußbodenheizung die maximale Oberflächentemperatur von 29° C. Zudem sollte daher in starken Heizperioden auf eine ausreichende Befeuchtung der Raumluft geachtet werden. Ansonsten sind Trockenrisse im Furnier - aufgrund der geringen Holzfeuchte in Heizperioden - möglich, die keinen Reklamationsgrund darstellen.

Wichtige Maßnahmen vor der Montage

- Werkstücke im ausgepackten Zustand und unter den endgültigen Raumbedingungen ca. eine Woche bis zur Ausgleichsfeuchte akklimatisieren.
- Fußbodenheizung drei Tage vor Verlegung ausschalten.
- Feuchtigkeitswerte des Estrichs messen.
- Raumklima konstant auf 45 % ± 5 % relative Luftfeuchtigkeit halten. Dies gilt auch für die Tage nach der Verlegung (in dieser Zeit Fußbodenheizung zusätzlich um 5° C pro Tag hochfahren).
- Aufheizprotokoll bereitstellen.

Verschraubung auf Holzunterkonstruktionen

Auf Lagerhölzern oder Verlegeplatten können die Dielen schräg in die Feder verschraubt werden. Der Abstand der Lagerhölzer sollte 35 cm nicht überschreiten. Auf eine ausreichende Trittschalldämmung ist zu achten. Filz- oder Korkstreifen auf den Lagerhölzern grenzen Knarrgeräusche ein.

Dieses Merkblatt hat eine beratende Funktion und basiert auf sorgfältigen Untersuchungen nach heutigem Stand der Technik. Alle Angaben über die Eignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte, technische Beratung und sonstige Angaben befreien Kunden und Anwender ausdrücklich nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen.

**Schotten
& Hansen**